Ressort: Reisen

Zehntausende Reisende von Lokführer-Streik betroffen

Berlin, 01.09.2014, 21:54 Uhr

GDN - Vom Warnstreik der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) sind nach Angaben der Bahn am Montagabend zehntausende Reisende betroffen gewesen. Wegen der Arbeitsniederlegungen bei den S-Bahnen in Berlin, Hamburg, Hannover, Frankfurt, München und Stuttgart sowie in Nordrhein-Westfalen seien auch viele Berufspendler betroffen gewesen, so die Bahn.

In den Hauptbahnhöfen Hamburg und Hannover kam zeitweise der gesamte Zugverkehr zum Erliegen. Im bundesweiten Schienengüterverkehr waren rund 50 Züge betroffen. Die Bahn warf der Gewerkschaft vor, die Kunden und die Öffentlichkeit vorsätzlich in die Irre zu führen. Besonders die Ankündigung vom Montagmorgen, schwerpunktmäßig den Güterverkehr zu bestreiken, habe sich als falsch erwiesen. "Statt wie von der GDL angekündigt, die Reisenden im Feierabendverkehr zu schonen, mussten Zehntausende Fahrgäste im Nah- und Fernverkehr unter dem Ausstand leiden. Die GDL hat Foul gespielt", sagte Bahn-Personalvorstand Ulrich Weber am Montagabend. "Anders als die GDL öffentlich behauptet, ist die DB sehr wohl zu Verhandlungen bereit", so Weber weiter. Ohne nachvollziehbaren Grund habe die GDL-Spitze ein erweitertes Angebot abgelehnt. Das neue Angebot sieht eine Erhöhung des Entgelts um 1,9 Prozent bei einer Laufzeit von einem Jahr vor. Darüber hinaus hatte die DB ihre Bereitschaft erklärt, für Lokomotivführer über alle weiteren entgelt- und arbeitszeitbezogenen Forderungen zu verhandeln. Die Gewerkschaft fordert fünf Prozent mehr Lohn und eine Verkürzung der Wochenarbeitszeit um zwei auf 37 Stunden, sowie bessere Schichtpläne.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-40258/zehntausende-reisende-von-lokfuehrer-streik-betroffen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com